Publikumsmagnet war nicht "Hildo" allein

Autor(en): **Münger, Hans Jürg**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della populazione, protezione dei beni culturali**

Band (Jahr): **50 (2003)**

Heft 6

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-369749

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DAS FEST:
STARKER AUFTRITT FÜR ARMEE UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

Publikumsmagnet war nicht «Hildo» allein

Mit seiner Unterschrift unter die Mediationsakte hatte Napoleon 1803 im damals noch ach so fernen Paris den Kanton Aargau geschaffen. Zur Erinnerung daran feierten Aargauerinnen und Aargauer, zusammen mit vielen Gästen, den 200. Jahrestag der Gründung ihres Kantons Ende August mit einem rauschenden Volksfest.

Am viertägigen Fest zeigte der Aargau auf zahlreichen Festplätzen wer, was und wie er ist. Kultur und Landwirtschaft, Sport und Industrie – alles hatte seinen Platz. Wo etwas läuft, gehören selbstverständlich publikumswirksam auch die Armee und der neue Bevölkerungsschutz dazu.

Mit attraktiven Aktivitäten wie Flugdemonstrationen, Bootsfahrten auf der Aare, mit historischen Darstellungen (130 Jahre Felddivision 5), mit Ausblicken in die Zukunft (Armee und Zivilschutz XXI) und mit ihrem Angebot an kulinarischen Genüssen (Stichwort: Militär-Käseschnitte) hatten Armee und Bevölkerungsschutz denn auch in ihrer gemeinsamen Halle bei der Einmündung der Wigger in die

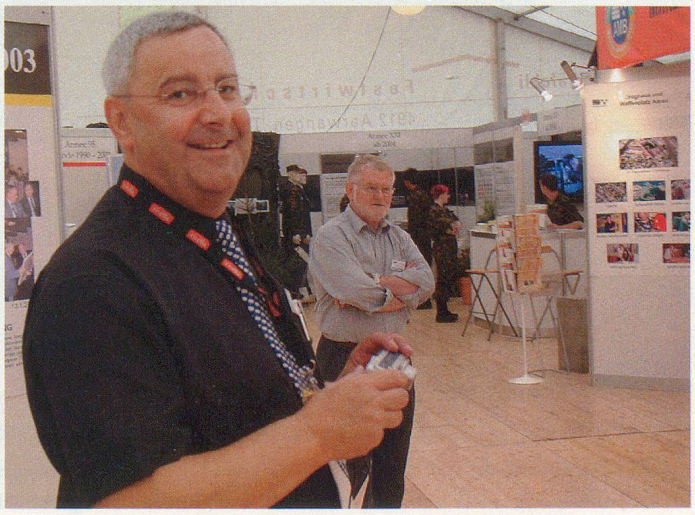
«Hildo» im Grossformat, umrahmt von Verehrerinnen.

Aare in Aarburg vor zahlreichen Besucherinnen und Besuchern einen starken Auftritt.

Am Bevölkerungsschutz-Stand – betreut vom Aargauischen Zivilschutzverband – wurde, ausgezeichnet auf ein Laienpublikum ausgerichtet, auch der «Zivilschutz in der Sicherheitspolitik XXI» vorgestellt. Fragen wurden von den weiblichen und männlichen Zivilschützern ebenso fachgerecht wie charmant beantwortet. Geschenkartikel aus dem Zivilschutzshop fanden ihre Abnehmer, und für die Kinder durfte selbstverständlich Zivilschutzmaskottchen «Hildo» nicht fehlen. Weder im Kleinformat zum Liebhaben, noch im Grossformat zum Bestaunen. Unsere Bilder erzählen hier wohl mehr als viele Worte.

Text und Fotos: H.J. Münger

Ewald Müller, Präsident des Aargauischen Zivilschutzverbandes, mit drei von mehreren Hundert jungen Standbesuchern.



Hat gut lachen: Martin Widmer, Chef Militär und Bevölkerungsschutz Aargau.